



Influenza-Wochenbericht für die Woche 21 (16.05. – 22.05.2009)

Sehr geehrte Damen und Herren,

hier die aktuelle Auswertung der letzten Woche, die unter der Leitung des Robert Koch-Institutes (RKI) in Zusammenarbeit mit dem Nationalen Referenzzentrum für Influenza (NRZ) und dem Deutschen Grünen Kreuz (DGK) erstellt wird. Weitere Infos finden Sie unter <http://influenza.rki.de/agi>.

Kurzfassung der Ergebnisse:

- Die Aktivität der akuten respiratorischen Erkrankungen (ARE) lag bundesweit in der 21. KW im Bereich der jahreszeitlich zu erwartenden Werte.
- In der 21. KW wurde im NRZ in einer von acht eingesandten Proben ein Influenza B-Virus nachgewiesen.
- Informationen zur aktuellen Situation Neue Influenza A/H1N1 finden Sie unter www.rki.de > Infektionskrankheiten A-Z > Influenza.

Die Ergebnisse im Detail:

Akute Atemwegserkrankungen (ARE)

Der Praxisindex als Indikator für die Morbidität durch akute respiratorische Erkrankungen (ARE) lag bundesweit in der 21. KW etwas unter dem Niveau der Vorwoche. Die Werte liegen im Bereich der jahreszeitlich zu erwartenden Aktivität (Abb. 1).

Tab. 1: Praxisindex in den 4 AGI-Großregionen und den 12 AGI-Regionen Deutschlands von der 16. bis zur 21. Woche 2009

AGI-Großregion AGI-Region	Praxisindex* (bis etwa 115 entspricht der ARE-Hintergrund-Aktivität)					
	16. KW	17. KW	18. KW	19. KW	20. KW	21. KW
Süden	81	64	62	75	76	71
Baden-Württemberg	74	69	59	82	66	74
Bayern	88	58	65	68	85	68
Mitte (West)	64	57	48	70	68	75
Rheinland-Pfalz, Saarland	57	54	59	70	81	95
Hessen	80	61	39	71	63	72
Nordrhein-Westfalen	56	56	45	69	60	58
Norden (West)	85	67	68	68	86	75
Niedersachsen, Bremen	71	63	66	84	83	71
Schleswig-Holstein, Hamburg	99	70	70	53	88	79
Osten	73	67	65	79	82	67
Mecklenburg-Vorpommern	66	65	69	88	75	60
Brandenburg, Berlin	80	70	75	79	75	74
Thüringen	53	63	52	79	87	67
Sachsen-Anhalt	72	57	64	59	68	56
Sachsen	92	81	66	89	104	78
Gesamt	74	64	60	75	77	71

Bemerkung: Bitte beachten Sie, dass nachträglich eingehende Meldungen die Werte in den Folgewochen noch verändern können.

* Praxisindex 116 bis 135: geringfügig erhöhte ARE-Aktivität; Praxisindex 136 bis 155: moderat erhöhte ARE-Aktivität; Praxisindex 156 bis 180: deutlich erhöhte ARE-Aktivität; Praxisindex > 180: stark erhöhte ARE-Aktivität

¹ Die Mitglieder der AGI-Studiengruppe sind namentlich aufgeführt auf der AGI-Internetseite unter: <http://influenza.rki.de/agi/index.html?c=agistudiengruppe>

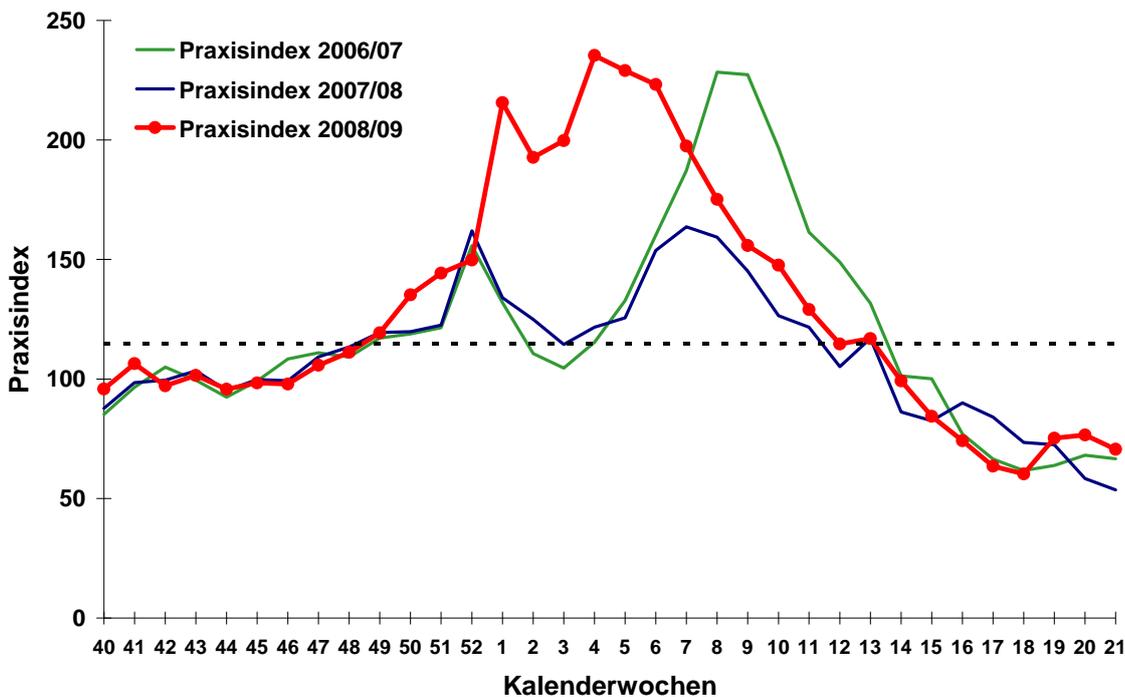


Abb. 1: Praxisindex in den KW 40 bis 21 in den Saisons 2008/09, 2007/08 und 2006/07. Die gestrichelte Linie zeigt die obere Grenze der Hintergrundaktivität im Winterhalbjahr an.

Die Werte der **Konsultationsinzidenzen** für Deutschland sind in der Woche 21 in allen Altersgruppen im Vergleich zur Vorwoche zurück gegangen. Zwischen den Altersgruppen entspricht die Verteilung der jeweils erwarteten Größenordnung.

Influenzavirus-Nachweise im NRZ

In der 21. KW wurde im NRZ bei insgesamt 8 Sentinel-Einsendungen in einer Probe aus der AGI-Region Nordrhein-Westfalen ein Influenza B-Virus nachgewiesen (Tab. 2). Bisher wurden im NRZ 1984 Influenzaviren in Bezug auf ihre antigenen Eigenschaften untersucht. Darunter waren 1206 (61%) A/H3N2-Viren, die überwiegend gut mit dem Immunsorum gegen den aktuellen A/H3N2-Impfstamm A/Brisbane/10/2007 reagieren. Es wurden 74 (4%) A/H1N1-Viren analysiert, die dem Impfstamm A/Brisbane/59/2007 sehr ähnlich sind. Bisher wurden 704 (35%) Influenza B-Viren isoliert und charakterisiert. Darunter befinden sich 696 Influenza B-Viren aus der Victoria-Linie, die nicht im Impfstoff vertreten ist. Bei den mittels PCR identifizierten Influenza B-Positiven aus dem AGI-Sentinel wurden ebenfalls fast ausschließlich Viren der Victoria-Linie nachgewiesen.

Tab. 2: Anzahl der bisher im NRZ im Rahmen des Sentinels identifizierten und subtypisierten Influenzaviren

Woche	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	Gesamt (ab KW 40/2008)
Anzahl eingesandter Proben*	49	61	34	22	13	5	4	23	17	10	8	3231
davon negativ	31	37	17	15	8	4	4	23	17	10	7	1552
Influenza A (Subtyp unbekannt)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
A/H3N2	2	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	1217
A/H1N1	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	107
Influenza B	15	24	15	7	5	1	0	0	0	0	1	359
Anteil Influenza-positive (%)	37	39	50	32	39	20	0	0	0	0	13	52

*Die Anzahl der eingesandten Proben kann von der Summe der negativen und positiven Proben abweichen, wenn Doppelinfektionen (z.B. mit A/H3N2 und A/H1N1) nachgewiesen wurden. Positivenrate = Anzahl positiver Proben / Anzahl eingesandte Proben, in Prozent.

Meldedaten nach dem Infektionsschutzgesetz für saisonale Influenzaviren

Für die 21. KW 2009 wurden bisher 11 Erregernachweise (saisonale Influenzaviren) an das RKI übermittelt: 3 (33%) Influenza A-Viren (1x PCR möglicherweise importiert aus den Philippinen, 1x Schnelltest und 1x Antigennachweis ohne nähere Angaben), 6 (67%) Influenza B-Viren (2x PCR, 3x Schnelltest, 1x Antigennachweis ohne nähere Angaben) sowie zwei nicht nach A oder B differenzierende Nachweise. Informationen zu gemäß §12 IfSG an das RKI übermittelten Fällen von neuer Influenza (A/H1N1) werden gesondert auf den Influenza-Interseiten des RKI bzw. im Epidemiologischen Bulletin veröffentlicht (Internetverweise s. u.).

Internationale Situation

Ergebnisse der europäischen Influenza-Surveillance durch EISS

Die Influenza-Aktivität in Europa liegt im Bereich der Hintergrundaktivität, die saisonale Influenza-Welle ist offensichtlich in ganz Europa vorüber. In der 20. Woche 2009 wurde nur noch in der russischen Föderation in einer der sieben Regionen (Ural) eine mittlere Intensität der Influenza-Aktivität beobachtet, alle anderen Länder und Regionen meldeten Aktivität im Bereich der Basislinie. In der 20. KW 2009 wurden von allen europäischen Ländern, die an EISS berichten, 547 im Rahmen der Sentinelsysteme eingegangene Proben auf Influenzaviren untersucht und 31 (5 %) Influenzanachweise gemeldet, darunter 11 (36%) Influenza A Viren (vier A/H3-Viren, ein A/H1-Virus, vier neue Influenza A/H1-Viren, und zwei nicht subtypisierte A-Viren) sowie 20 (64%) Influenza B-Viren. Weitere Informationen zur europäischen Situation erhalten Sie unter: <http://www.eiss.org/> bzw. auf den Internetseiten des ECDC (European Centre for Disease Control and Prevention): <http://ecdc.europa.eu/en/Default.aspx>
Zur aktuellen Situation für neue Influenza (A/H1N1) siehe unten stehende Hinweise.

Neue Influenza A/H1N1

Da sich die Einschätzung der Situation und die Zahl der Fälle schnell ändern können, wird auf Internetseiten mit aktuellem Inhalt zu diesem Thema verwiesen.

Deutschland:

Aktuelle Informationen finden Sie auf den Internetseiten des Robert Koch-Institutes unter: http://www.rki.de/cln_091/nn_196658/DE/Content/InfAZ/II/Influenza/IPV/IPV_Node.html?_nnn=true

Interessant und täglich aktuell sind hier z. B. die *Situationseinschätzung zur Neuen Influenza* sowie unter dem Punkt „Für Experten > Meldungen“ die *Hinweise für Ärzte zur Feststellung und Meldung eines Verdacht auf Neue Influenza (A/H1N1)* und das *Meldeformular Neue Influenza (Influenza A/H1N1)* zum Download.

International:

Europa

Aktuelle Informationen finden Sie auf den Seiten des European Centre for Disease Prevention and Control (ECDC) unter: <http://ecdc.europa.eu/en/Default.aspx>

Weltweit

Internetseiten der Weltgesundheitsorganisation (WHO) unter: <http://www.who.int/csr/disease/swineflu/en/index.html>

Mit besten Grüßen,
Ihr

AGI-Team